Zeitschrift: Jahresbericht der Geographischen Gesellschaft von Bern

Herausgeber: Geographische Gesellschaft Bern

Band: 48 (1965-1966)

Vereinsnachrichten: Tätigkeitsbericht für die Jahre 1965 und 1966

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 29.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DIE JAHRE 1965 UND 1966

Die Berichtsperiode ist gekennzeichnet durch ruhige Arbeit im üblichen Rahmen, durch eine kräftige Verjüngung des Vorstandes und durch den Hinschied von drei verdienten Ehren- bzw. Vorstandsmitgliedern, darunter zweier früherer Präsidenten der Gesellschaft. Ihr Wirken wird an anderer Stelle gewürdigt.

Im Jahre 1965 wurden 11, 1966 12 Vorträge durchgeführt, daneben 2 bzw. 3 Exkursionen: 1965 fuhr man ins Untere Emmental (Leitung: Herr K. Aerni) und in den Waadtländer Jura (Dr. R. Meylan/Dr. W. Kuhn), wogegen die geplante siebentägige Hollandexkursion ausfiel; 1966 im Frühsommer Sopraceneri (Prof. Dr. Gygax), im Herbst Greyerz–Moléson (Dr. E. Schwabe), im Hochsommer fünf Tage Süddeutschland (Dr. M. Hohl/Dr. W. Kuhn), insbesondere Schwaben und Franken. Eine Führung im Historischen Museum (Waffen aus Afrika) vervollständigte das Programm von 1966.

Der Mitgliederbestand ist in den zwei Jahren von 296 über 315 auf 327 gestiegen. Ein Mitgliederverzeichnis ist im Herbst 1966 an sämtliche Mitglieder der Gesellschaft versandt worden.

Den Vorstand verließen neben dem verstorbenen Dr. h. c. Karl Bretscher zwei weitere langjährige Mitarbeiter: Herr Hugo Sturzenegger nach 27jähriger Vorstandstätigkeit, insbesondere als Exkursionschef und bewährter Reiseleiter, von 1956 bis 1960 auch als Vizepräsident; wir verdanken dem Einsatz und den Kenntnissen unseres heutigen Ehrenmitgliedes viel. Dr. Werner Bandi trat zurück, nachdem er während fast 20 Jahren im Vorstand war, davon 15 Jahre als Sekretär der Gesellschaft; ihm gilt für seine tatkräftige Mitarbeit ebenfalls unser Dank. Da auch unser langjähriger Presseberichterstatter und Redaktor unseres Zweijahresberichtes (1956 bis 1964), Dr. Paul Köchli, dessen Dienste hier ebenfalls bestens verdankt seien, ins Glied zurückzutreten wünschte, wurde mit gleichen Chargen neu in den Vorstand gewählt: Herr Gymnasiallehrer Klaus Aerni, Seminar Hofwil. Der neue Vorstand setzt sich aus 12 Mitgliedern zusammen (siehe separate Liste).

Mit Beginn des Jahres 1966 schließlich ist der Vorort des Verbandes Schweizerischer Geographischer Gesellschaften für drei Jahre an Bern übergegangen, wobei Mitgliedern unseres Vorstandes die Ehre zufällt, den Zentralvorstand zu stellen. Möge dieser verstärkte Einfluß auch der Geographie in Bern selbst zugute kommen!

Der Präsident: *Werner Kuhn*